



Kriterienkatalog zur Bewertung im Fach Sport/ Gesundheitsförderung

<p><i>Personale Kriterien – individueller Leistungszuwachs</i></p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• Selbstständigkeit• Leistungsbereitschaft• Individuelle Lernanstrengung• Individueller Lern- und Leistungszuwachs• Selbstwahrnehmung• Selbst- und Fremdverantwortung• Toleranz• Entwicklung der Kreativität	<p><i>Fachkriterien – körperlich-kognitive-sportliche Leistungsfähigkeit</i></p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• Konditionelle Fähigkeiten• Koordinative Fähigkeiten• Spielfähigkeit• Technisches Können• Taktisches Verhalten• Ausdrucksfähigkeit• Gestalterisch-kreatives Sportwissen• Sportspezifische technische Fertigkeiten• Wissen über Spielregeln• Transferleistungen
<p><i>Soziale Kriterien / Kompetenzen</i></p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zuverlässigkeit• Kooperationsfähigkeit• Hilfsbereitschaft• Fairness• Toleranz• Sorgfalt und Hilfe bei Auf- und Abbau• Sachlich kommunizieren und Konflikte verbal lösen• Akzeptieren von Regeln, Rücksicht nehmen und Verantwortung übernehmen	<p><i>Methodische Kriterien (Optional)</i></p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• Beobachtung und Auswertung von sportlichen Bewegungen und Spielhandlungen• Organisieren von Übungen, Spielen und Turnieren• Ausüben von Schiedsrichtertätigkeiten• Dokumentation und Präsentation des Erarbeiteten

§ 21-23 der Allgemeinen Schulordnung NRW (Auszug 1.) sowie aus den
§ 8-10 der APO-BK NRW (Auszug 2.)

Notengebung

erfolgt innerhalb allen vier o.g. Kriterien mittels angepasster Gewichtung. Demnach ist nicht festgesetzt, dass jedes Kriterium zu 25% gewichtet wird, sondern die Gewichtung der Schwerpunkte von der Lehrkraft selbst im Vorfeld für das Unterrichtsvorhaben differenziert festgesetzt wird. Die Bewertung wird mittels individueller, sozialer sowie sachlicher Bezugsnorm vorgenommen und orientiert sich am Leistungsniveau des Bildungsgangs.

Transparenz

Die Schüler/Schülerinnen werden über die Anforderungen des Sportunterrichtes zu Beginn informiert (Kriterienkatalog). Danach werden sie regelmäßig oder nach Bedarf über ihre persönliche Entwicklung unterrichtet.